

Das Goethe-Institut e.V., Dachauer Str. 122, 80637 München ("Goethe-Institut" oder „Wir“) ist als Anbieter von Leistungen (insb. Buchung von Fern- und Präsenzkursen und Prüfungen) die verantwortliche Stelle für die personenbezogenen Daten der Kurs- bzw. Prüfungsteilnehmer („Sie“) im Sinne der der EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und der deutschen Datenschutzgesetze, insbesondere des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Inhalt

| | |
|---|---|
| 1. DATENERHEBUNG UND -VERWENDUNG ZUR VERTRAGSABWICKLUNG..... | 1 |
| 2. DATENERHEBUNG UND -VERWENDUNG ZU ZWECKEN DER DIREKTWERBUNG . 2 | |
| a) <i>Postwerbung</i> | 2 |
| b) <i>E-Mail-Newsletter</i> | 3 |
| 3. DATENWEITERGABE AN DRITTE | 3 |
| 4. DATENSICHERHEIT | 3 |
| 5. IHRE RECHTE UND KONTAKTMÖGLICHKEIT | 4 |
| 6. WIDERSPRUCHSRECHT | 5 |

Das Goethe-Institut nimmt den Schutz Ihrer Daten sehr ernst. Mit dieser Datenschutzerklärung möchten wir Sie transparent informieren, welche personenbezogenen Daten („Ihre Daten“) wir über Sie erheben, verarbeiten und nutzen, wenn Sie sich für einen Kurs und/oder Prüfung beim Goethe-Institut anmelden.

1. DATENERHEBUNG UND -VERWENDUNG ZUR VERTRAGSABWICKLUNG

Wir erheben personenbezogene Daten, wenn Sie uns diese bei einer Kontaktaufnahme mit uns (z.B. per Kontaktformular oder E-Mail), oder im Rahmen einer Kurs- oder Prüfungsbuchung mitteilen. Welche Daten im Einzelnen erhoben werden und welche Angaben verpflichtend und welche freiwillig sind, ist aus den jeweiligen Eingabefeldern ersichtlich.

Wir erheben und verarbeiten die von Ihnen mitgeteilten Daten in diesen Fällen zur Durchführung des jeweiligen Vertrages, also zum Beispiel zur Durchführung eines Einstufungstests hinsichtlich Ihrer Sprachkurse oder eines Sprachkurses inklusive einer im Anschluss vorgesehenen Prüfung, sowie zur Bearbeitung Ihrer Anfragen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Soweit Sie in diesem Rahmen in die Verarbeitung besonderer Datenkategorien nach Art. 9 Abs. 2 lit a DSGVO ausdrücklich eingewilligt haben, erheben wir Ihre Gesundheitsdaten (z.B. Allergien) ausschließlich zu dem Ihnen bei Einwilligung mitgeteilten Zweck.

Nach vollständiger Abwicklung des jeweiligen Vertrages werden Ihre Daten für die weitere Verwendung gesperrt und nach Ablauf der steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht. Sollten steuer- oder handelsrechtliche Aufbewahrungspflichten für einzelne Daten nicht gelten, werden diese unmittelbar nach Abwicklung des jeweiligen Vertrags gelöscht. Etwas anderes gilt nur, sofern Sie ausdrücklich in eine weitere Nutzung Ihrer Daten eingewilligt haben oder wir uns eine darüber hinausgehende Datenverwendung vorbehalten, die gesetzlich erlaubt ist und über die wir Sie nachstehend informieren.

Datenweitergabe zur Vertragsabwicklung

Im Rahmen der Kurs- und Prüfungsbuchung werden Ihre personenbezogenen Daten in unserem zentralen Sprachkursmanagementsystem verarbeitet, auf das andere Goethe-Institute innerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums Zugriff haben. Dies geschieht zur Vertragsabwicklung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit b DSGVO sowie zur Wahrung unserer im Rahmen einer Interessensabwägung überwiegenden berechtigten Interessen an validen Angaben und korrekten Datensätzen bei Kursbuchung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO.

Zur Vertragserfüllung geben wir Ihre Daten an das mit der Lieferung beauftragte Versandunternehmen weiter, soweit dies zur Lieferung bestellter Waren erforderlich ist. Je nach dem, welchen Zahlungsdienstleister Sie im Bestellprozess auswählen, geben wir zur Abwicklung von Zahlungen die hierfür erhobenen Zahlungsdaten an das mit der Zahlung beauftragte Kreditinstitut und ggf. von uns beauftragte Zahlungsdienstleister weiter bzw. an den ausgewählten Zahlungsdienst. Zum Teil erheben die ausgewählten Zahlungsdienstleister diese Daten auch selbst, soweit Sie dort ein Konto anlegen. In diesem Fall müssen Sie sich im Bestellprozess mit Ihren Zugangsdaten bei dem Zahlungsdienstleister anmelden. Es gilt insoweit die Datenschutzerklärung des jeweiligen Zahlungsdienstleisters.

Im Rahmen der Durchführung unserer Verträge mit Ihnen, beispielsweise über Erbringung von Sprachkursen, geben wir Ihre Daten teilweise an Dienstleister weiter, die diese in unserem Auftrag und im Rahmen eines zwischen dem Goethe-Institut und dem jeweiligen Dienstleister bestehenden Vertrags zur Auftragsverarbeitung verarbeiten. Ein solcher Dienstleister kann zum Beispiel der Anbieter einer Software sein, die das Goethe-Institut zur Vertragsabwicklung einsetzt.

2. DATENERHEBUNG UND -VERWENDUNG ZU ZWECKEN DER DIREKTWERBUNG

a) Postwerbung

Wir behalten uns vor, Ihren Vor- und Nachnamen, Ihre Postanschrift für eigene Werbezwecke zu nutzen, z.B. zur Zusendung von interessanten Angeboten und Informationen zu unseren Produkten per Briefpost. Dies dient der Wahrung unserer im Rahmen einer Interessensabwägung überwiegenden berechtigten Interessen an einer werblichen Ansprache unserer Kunden nach Art. 6 Abs. 1 lit. f der DSGVO. Sie können der Speicherung und Verwendung Ihrer Daten zu diesen Zwecken jederzeit durch eine Nachricht an datenschutz@goethe.de widersprechen.

b) E-Mail-Newsletter

Wenn Sie sich zu einem unserer Newsletter anmelden, verwenden wir die hierfür erforderlichen oder gesondert von Ihnen mitgeteilten Daten, um Ihnen regelmäßig den abonnierten E-Mail-Newsletter zuzusenden. Die Zusendung von E-Mail-Newslettern findet aufgrund Ihrer gesonderten ausdrücklichen Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO statt. Aus Sicherheitsgründen verwenden wir dabei das sog. Double-Opt-In-Verfahren: Wir senden Ihnen erst dann einen Newsletter per E-Mail zu, wenn Sie zuvor Ihre Newsletter-Anmeldung bestätigt haben. Zu diesem Zweck senden wir Ihnen eine E-Mail zur Bestätigung des Abonnements über den darin enthaltenen Link. Damit möchten wir sicherstellen, dass nur Sie selbst sich als Inhaber der angegebenen E-Mail-Adresse zum Newsletter anmelden können.

Der Newsletter wird im Rahmen einer Verarbeitung in unserem Auftrag durch einen Dienstleister versendet, an den wir Ihre E-Mail-Adresse hierzu weitergeben.

Sie können dieser Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse jederzeit durch eine Nachricht an die unten beschriebene Kontaktmöglichkeit oder über einen dafür vorgesehenen Link in der Werbemail widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

3. DATENWEITERGABE AN DRITTE

a) Datenweitergabe an Goethe-Institute

Für den Fall, dass Sie aufgrund eines der in der Prüfungsordnung festgelegten Gründe von einer Prüfung des Goethe-Instituts ausgeschlossen werden und das Goethe-Institut daraufhin für Sie eine Sperrung von einem Jahr zur Ablegung von Prüfungen im Rahmen des Prüfungsportfolios des Goethe-Instituts weltweit verhängen, werden zum Zwecke der Durchsetzung dieser Maßnahme (Kontrolle der Einhaltung einer verhängten Prüfsperrung) Ihre Daten an die Prüfungszentren des Goethe-Instituts (siehe dazu § 2 der Prüfungsordnung) weltweit weitergegeben und dort dazu verarbeitet. Dies geschieht auf Grundlage der Abwicklung des gemeinsamen Vertrags zur Bereitstellung einer Prüfung nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Soweit diesbezüglich eine Verarbeitung personenbezogener Daten in Ländern außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums stattfindet, beruht dies ebenfalls auf der Erforderlichkeit der Weitergabe zur Abwicklung dieses Vertrags.

b) Datenweitergabe an das zentrale Prüfungsarchiv

Sofern Sie darin gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO einwilligen, werden zum Zwecke der Echtheitskontrolle und dem Ausstellen von Ersatzbescheinigungen Daten betreffend der von Ihnen abgelegten Prüfungen im zentralen Prüfungsarchiv (maximal 10 Jahre) gespeichert und genutzt. Eine weitergehende Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte zu anderen als den vorstehend aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

4. DATENSICHERHEIT

Wir sichern unsere Systeme bzw. Datenverarbeitungsprozesse durch umfassende technische und organisatorische Maßnahmen gegen Verlust, Zerstörung, Zugriff, Veränderung oder Verbreitung Ihrer Daten durch unbefugte Personen ab

5. IHRE RECHTE UND KONTAKTMÖGLICHKEIT

Als Betroffener haben Sie folgende Rechte:

- gemäß Art. 15 DSGVO das Recht, in dem dort bezeichneten Umfang Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO das Recht, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO das Recht, die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die weitere Verarbeitung
 - zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
 - zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung;
 - aus Gründen des öffentlichen Interesses oder
 - zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen

erforderlich ist;

- gemäß Art. 18 DSGVO das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit
 - die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird;
 - die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen;
 - wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder
 - Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;

- gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden.

Bei Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten, bei Auskünften, Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung oder Löschung von Daten sowie Widerruf ggf. erteilter Einwilligungen oder Widerspruch gegen eine bestimmte Datenverwendung sowie zum Recht auf Datenübertragbarkeit wenden Sie sich bitte an unsere betriebliche Datenschutzbeauftragte:

Die Datenschutzbeauftragte
Goethe-Institut e.V.
Dachauer Str. 122
80637 München
datenschutz@goethe.de

6. WIDERSPRUCHSRECHT

Soweit wir zur Wahrung unserer im Rahmen einer Interessensabwägung überwiegenden berechtigten Interessen personenbezogene Daten wie oben erläutert verarbeiten, können Sie dieser Verarbeitung mit Wirkung für die Zukunft widersprechen. Erfolgt die Verarbeitung zu Zwecken des Direktmarketings, können Sie dieses Recht jederzeit wie oben beschrieben ausüben. Soweit die Verarbeitung zu anderen Zwecken erfolgt, steht Ihnen ein Widerspruchsrecht nur bei Vorliegen von Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, zu.

Nach Ausübung Ihres Widerspruchsrechts werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht weiter zu diesen Zwecken verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient

Dies gilt nicht, wenn die Verarbeitung zu Zwecken des Direktmarketings erfolgt. Dann werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht weiter zu diesem Zweck verarbeiten.